

Vorlage Nr.: **2024/0579**
Verantwortlich: **Dez. 2**
Dienststelle: **IT**

Dienstleistung für Kommunikations- und Marketingmaßnahmen der Karlsruhe.App (Vergabe IT24001)

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	02.07.2024	3	x		Entscheidung

Beschlussantrag (Kurzfassung)

Der Hauptausschuss beschließt, der Vision11 GmbH den Auftrag für die Marketingleistungen aus Vergabe IT24001 für bis zu vier Jahre zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 689.692,82 EUR brutto für vier Jahre (s. Anlage 2, Preisblatt) Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: 172.423,21 EUR brutto		Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:			
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates		Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.			
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/>	negativ <input type="checkbox"/>	erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:			
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am			
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit			

Erläuterungen

1. Ausschreibungsgegenstand

Die Karlsruhe. App ist das mobile, digitale und lebendige Forum für alle Menschen in Karlsruhe. Die App muss im Bereich Marketing und Kommunikation von einer Agentur unterstützt werden, da nach den Erfahrungswerten seit Launch der App, ohne Erklärung und Kommunikation, von potenziell Nutzenden eine falsche Erwartungshaltung entsteht bzw. die Existenz der App nicht flächendeckend bekannt ist. Aktuell wurde die Karlsruhe.App etwas über 15.000 Mal heruntergeladen. Dies ist bereits eine beträchtliche Quote, gemessen an der Einwohnerzahl Karlsruhes besteht jedoch noch ein großes Potenzial an Nutzenden. Das Amt für IT und Digitalisierung benötigt die Unterstützung einer professionellen strategischen Marketing Agentur, entsprechend des Umfangs der Vergabeunterlagen, da aufgrund der aktuellen Personaldecke bestimmte kommunikative (insbesondere kommunikationsstrategische) Leistungen an einen externen Dienstleister verlagert werden müssen.

Die Kostenschätzung pro Jahr betrug 193.000 EUR brutto. Der Auftrag soll mittels Verlängerungsoptionen eine Vertragslaufzeit von bis zu vier Jahren ermöglichen. Basierend auf der Auftragswertschätzung in Höhe von dann 772.000 EUR wurde eine europaweite Ausschreibung in Zusammenarbeit mit der Zentralen Vergabestelle gestartet.

2. Art der Vergabe

Die Ausschreibung erfolgte europaweit im Rahmen eines öffentlichen Verfahrens nach §119 Absatz 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) und §14 Absatz 2 Vergabeverordnung (VgV). Das Vergabeverfahren wurde durch die Zentrale Vergabestelle der Stadt Karlsruhe durchgeführt. Die Bekanntmachung im „Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union“ erfolgte am 28.03.2024. Die Veröffentlichung erfolgte zudem auf der e-Vergabeplattform Subreport, der Homepage der Stadt Karlsruhe und Bund.de.

Die Angebotsabgabe war ausschließlich elektronisch möglich. Dabei war das Angebot verschlüsselt über die Ausschreibungsplattform subreport/ELVIS hochzuladen. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 30.04.2024 ist ein Angebot eingegangen.

3. Prüfung und Wertung des Angebotes

Das Angebot wurde elektronisch und fristgerecht eingereicht. Nach erfolgter Auswertung gemäß der Bewertungskriterien konnten keine formalen Mängel festgestellt werden. Alle erforderlichen Unterlagen und Nachweise liegen vor. Das Preisblatt sowie die Referenzen sind vollständig, sodass einer Auftragserteilung an die Vision11 GmbH möglich ist.

Unter Berücksichtigung der bekanntgegebenen Zuschlagskriterien (Gesamtwertungspreis brutto in €, Befähigung Projektleitung, Befähigung Projektmitarbeitende, eingereichte Präsentation) wird der Zuschlag nach § 127 Absatz 1 GWB, in Verbindung mit § 58 Absatz 1 VgV, auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Es wird empfohlen, der Vision 11 GmbH, Pettenkoferstr. 33, 80336 München den Auftrag zu erteilen. Die Firma Vision 11 GmbH unterbeauftragt zudem den Nachunternehmer Wagnerwagner GmbH, Burkhart-Weber-Str. 59, 72760 Reutlingen für die grafische Umsetzung und Gestaltungskonzeption von digitalen und analogen Marketingmaßnahmen. Von der Firma Wagnerwagner GmbH liegt das Dokument 236, Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen, mit vor.

Der Gesamtpreis pro Jahr umfasst 172.423,21 EUR brutto. Der Gesamtauftragswert liegt somit inkl. der Verlängerungsoptionen bei 689.692,82 EUR brutto. Hierin ist auch das Mediabudget enthalten, welches der Werbeagentur zur Verfügung gestellt wird.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Sachkostenbudget der IT.

Eine CO₂-Relevanz liegt bei der zu beauftragenden Dienstleistung nicht vor.

Beschluss:

Antrag an den Hauptausschuss

Der Hauptausschuss beschließt, der Vision11 GmbH den Auftrag für die Marketingleistungen aus Vergabe IT24001 für bis zu vier Jahre zu erteilen.